

PROTOKOLL DER HAUPTVERSAMMLUNG DER  
VEREINIGUNG DER FÖRDERER DER AUGUSTINERSCHULE FRIEDBERG  
AM 09.02.2011 IN DER AUGUSTINERSCHULE (RAUM E001)

**Anwesende:** s. Anwesenheitsliste

**Beginn der Sitzung:** 20:00 Uhr

**Ende:** 21:40 Uhr

1. **Begrüßung und Eröffnung der Versammlung**

Frau Flott begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass ordnungsgemäß zur Hauptversammlung eingeladen wurde und dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist.

2. **Verlesung & Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 22.04.2010**

Das Protokoll wurde von Frau Kehrbaum verlesen und einstimmig angenommen.

3. **Jahres- und Kassenbericht Frau Flott & Frau Korb**

- Im Berichtsjahr gab es 8 Vorstandssitzungen
- Im Rechnungsjahr 2009/2010 hatte der Förderverein 390 Mitglieder
- Der durchschnittliche Beitrag pro Mitglied lag bei ca. 65,- Euro, im Vorjahr bei 50,- Euro
- Arbeit des Fördervereins in Stichpunkten:
  - Infostand beim „Tag der offenen Tür“
  - Info an den Elternabenden der 5. Klassen
  - Entwicklung und Gestaltung eines Förderverein-Flyers zur Selbstdarstellung des Vereins
  - Neugestaltung des Internetauftritts des Fördervereins
  - Begrüßung der 5. Klassen bei der Einschulung durch den Vorstand
  - Begrüßungsgeschenk für die 5. Klassen (Kugelschreiber / Hausaufgabenheft)
  - Ansprache beim Abiball, Abschiedsgeschenk für die Abiturienten
  - Vorträge und Veranstaltungen in Kooperation mit dem Schulelternbeirat zum Thema „Pubertät“
  - Benefizveranstaltung mit Enver E. Hirsch und Herrn Bensch

- Verwaltung des Sozialbeitrages (2,- Euro pro Kind) als Pilotprojekt für 2 Jahre
- Unterstützung der Fachbereiche:
  - Auch in diesem Jahr konnte der Förderverein die Fachbereiche mit insgesamt 14.172,09 Euro unterstützen
  - Bereiche wie Theater, Orchester und AGs, die SV, die Anschaffung von neuen Medien oder die Schulbücherei wurden vom Förderverein finanziell gefördert
  - Die Unterstützung der SV und die Unterstützung einzelner SchülerInnen sind wichtige Bereiche des Fördervereins
  - Begrüßungs- und Abschiedsgeschenke
- Kassenbericht

#### 4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Frau Liebel verlas den Kassenbericht; die Kassenprüfer Frau Freund und Frau Liebel haben im November 2010 die Kassenprüfung durchgeführt. Bei der wurden alle Belege ordnungsgemäß gebucht gefunden, die Kassenbestände wurden durch Bankkontoauszüge nachgewiesen.

Frau Freund beantragte die Entlastung des Vorstandes, sie erfolgte einstimmig bei Enthaltung durch die Vorstandsmitglieder.

#### 5. Wahl der 1. und 2. Vorsitzenden und BeisitzerInnen für 2 Jahre

Die Wahlleitung übernahm Frau Rhein-Kunz.

Frau Rhein-Kunz stellte zur Abstimmung: öffentliche oder geheime Wahl

⇒ öffentlich per Handzeichen: **einstimmig**

##### Wahl der 1. Vorsitzenden:

Frau Petra Flott: **einstimmig**

Frau Flott nimmt die Wahl an.

##### Wahl der 2. Vorsitzenden:

Frau Anette Kehrbaum: **einstimmig**

Frau Kehrbaum nimmt die Wahl an.

##### Wahl der BeisitzerInnen:

Frau Gold: **einstimmig**

Frau Ohl: **einstimmig**

Beide nehmen die Wahl an.

## 6. Bericht Schulleitung

Herr Immig wünscht dem Förderverein weiterhin viel Erfolg und Geschick für gutes Handeln und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Herr Immig wird im Sommer in seinen wohlverdienten Ruhestand gehen.

### Selbstständige Schule

- ... bedeutet mehr Gestaltungsfreiheit, um ihre Arbeit zu bewerkstelligen (natürlich immer nur in einem vom HKM vorgegebenen Rahmen)
- Gestaltungshoheit: Studentafel, Klassengröße
- Budgetfreiheit

Es besteht kein Zwang, „selbstständige Schule“ zu werden. Eine Schule kann jederzeit aus dem Programm „Selbstständige Schule“ aussteigen, aber nicht jederzeit einsteigen; deshalb wird die Augustinerschule ab August 2011 „selbstständige Schule“ sein.

### Probleme

- Verwaltungsaufgaben werden immer mehr an die Schulleitung abgegeben
- Schwierig gestaltet sich die Arbeit an Schulen auch, weil Landes- und Schulträgeraufgaben nicht klar definiert werden
- Schulträger sind sich in der Gelderverteilung uneins
- Gelder für die „verlässliche Schule“ wurden um 30% gekürzt
- Bis zu 3 Vertretungsstunden im Monat muss eine Vollzeitkraft unentgeltlich leisten

### Verschiedenes

- Weiterhin Lehrermangel in den Fächern Musik, Physik und Mathematik
- Professionalisierung der Lehrkräfte durch entsprechende Fortbildungen
- Erstellung eines Schulprofils
- Bestrebungen, die Schule zur Ganztagschule auszubauen; Ankauf weiterer Gebäude
- Baumaßnahmen: Es soll nachträglich ein Lift eingebaut werden (wurde beim Neubau versäumt)
- Voraussichtlich wird es einen nahtlosen Übergang vom alten zum neuen Schulleiter geben

## 7. Vorschau

- Präventionsarbeit: Der Förderverein hat für diese Arbeit 5000,- in Rücklage gestellt. Dem Vorstand ist es ein Anliegen, in diesem Bereich mit den Kindern und Eltern zu arbeiten, in Form von Fachvorträgen, Workshops u.ä. Hier findet auch eine enge Zusammenarbeit mit dem Schulelternbeirat statt
- Auch für die Verbesserung der Mittagessensausgabe hat der Förderverein 5000,- Euro rückgestellt
- Ebenso erfolgt eine Rückstellung von 6000,- für eine FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr)-Stelle und für
- Die Verschönerung der Schule

## 8. Verschiedenes

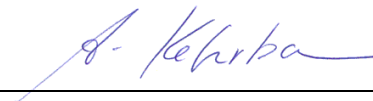
- Der „Welcomebrief“ für die kommenden 5. Klassen wird das nächste Mal mit einem Fördervereinsflyer erweitert
- Es wurde angemerkt, dass das Einladungsschreiben und der Flyer unterschiedliche Fördervereinsnamen haben. Der offizielle Name lautet: „Verein der Freunde und Förderer der Augustinerschule“

Frau Flott bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Versammlung um 21:40 Uhr.



---

Petra Flott, 1. Vorsitzende



---

Anette Kehrbaum, Schriftführerin